

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gesetzes- und Verordnungsblatt für die Vereinigte Evangelisch-Protestantische Landeskirche Badens. 1918-1957 1927**

3 (17.3.1927)

# Gesetzes- und Verordnungsblatt

für die

## Bereinigte Evangelisch-protestantische Landeskirche Badens.

Ausgegeben

Karlsruhe, den 17. März

1927.

**Inhalt:** Dienstaufträge. — Verordnung: Dienstverhältnisse der unständigen Geistlichen. — Bekanntmachungen: Stryches Waisenhaus in Jerusalem. — Studententagung für Pfarrer. — Dirigentenkurs.

### Dienstaufträge.

#### Entscheidungen der Kirchenregierung.

Bestätigt wurde am 8. Februar d. J. der von der Kirchengemeinde Bofsheim gewählte Pfarrverwalter Walter Bard in Bofsheim als Pfarrer daselbst, am 10. März d. J. der von der Kirchengemeinde Gernsbach gewählte Pfarrer Johannes Diemer in Durlach als Pfarrer in Gernsbach und der von der Kirchengemeinde Walldorf gewählte Vikar Ludwig Eiermann in Karlsruhe als Pfarrer in Walldorf.

Unterm 8. Februar d. J. wurde dem Bauoberinspektor Johann Martin Huber in Heidelberg der Titel Baurat verliehen.

#### Entscheidungen des Oberkirchenrats.

Bestätigt wurde die auf sechs Jahre erfolgte Wiederwahl des Pfarrers Wilhelm Bechdolf in Berwangen zum Dekan des Kirchenbezirks Eppingen, des Pfarrers Karl Kenner in Heidesheim zum Dekan des Kirchenbezirks Bretten und des Pfarrers Otto Schlier in Heidelberg zum Dekan des Kirchenbezirks Heidelberg.

#### Dienstverordnungen.

Baieral, Kirchenbezirk Oberheidelberg. Besetzung durch die Kirchenregierung. Pfarrhaus frei.

Durlach, Südpfarrrei, Kirchenbezirk Durlach. Besetzung durch Gemeindevahl. Pfarrhaus frei.

Durlach-Nue, Kirchenbezirk Durlach. Besetzung durch Gemeindevahl. Pfarrhaus frei.

Gondelsheim, Kirchenbezirk Bretten. Besetzung durch Gemeindevahl. Pfarrhaus frei.

Offenburg, West- und Ostpfarre, Kirchenbezirk Fahr. Besetzung durch die Kirchenregierung. Das Pfarrhaus der Westpfarre ist frei. Für den Geistlichen der Ostpfarre steht eine Wohnung von zunächst 5 Zimmern zur Verfügung; weiterer Wohnraum in Aussicht bis spätestens 1. August d. J.

Stein, Kirchenbezirk Durlach. Besetzung durch Gemeindevahl. Pfarrhaus frei.

Bewerbungen innerhalb drei Wochen unmittelbar beim Oberkirchenrat; gleichzeitig Anzeige beim Dekanat.

Rieselbrunn, Kirchenbezirk Pforzheim-Land. Besetzung im Ternaverfahren (Bd. vom 6. 7. 1921 BBl. S. 71). Pfarrhaus frei. Bewerbungen innerhalb drei Wochen an den Patron, Freiherrn Göler von Ravensburg in Sulzfeld; gleichzeitig Anzeige an das Dekanat und den Oberkirchenrat.

Die Bewerbungen müssen bis spätestens 6. April abends hier eingegangen sein.



**Verordnung.****Die Dienstverhältnisse der unständigen Geistlichen betr.**

Die Kirchenregierung hat durch Beschluß vom 22. Februar 1927 in ihrer Verordnung vom 13. Juli 1926 (WBl. S. 62) mit Wirkung vom 1. März 1927 in Zeile 13 die Zahl 90 in die Zahl 120 abgeändert.

Dementsprechend wird in unserer Ausführungs-

bestimmung vom 13. Juli 1926 zu der oben genannten Verordnung in Zeile 6 die Zahl 90 in die Zahl 120 abgeändert.

Karlsruhe, den 23. Februar 1927.

**Evangelischer Oberkirchenrat:**

D. Wurtz.

Bögelin.

**Bekanntmachungen.****DNR. 8. 2. 1927. Das Syrische Waisenhaus in Jerusalem betr.**

Wir machen auf die diesem Verordnungsblatt beigelegte „Karfreitagsbitte des Syrischen Waisenhauses“ von D. Schneller aufmerksam und unterstützen sie nachdrücklich. Liebesgaben und etwa erhobene Kollektenträge für das Syrische Waisenhaus in Jerusalem sind unmittelbar an D. Schneller in Köln a. Rh. (Marienburg), Postscheckkonto 6374 Amt Köln, zu übersenden.

**DNR. 17. 2. 1927. Studententagung für Pfarrer betr.**

Der Reichsverband der evangelischen Jungmännerbünde Deutschlands und verwandter Bestrebungen e. B. veranstaltet in der Zeit vom 25. April bis 1. Mai d. J. im Solling bei Dassel, Kreis Einbeck, eine Studententagung über evan-

gelische Jugendführung für Pfarrer. Anfragen sind an die Reichsleitung der evangelischen Jungmännerbünde Deutschlands in Cassel-Wilhelmshöhe zu richten. Indem wir auf diese Tagung hinweisen, bemerken wir zugleich, daß wir Beihilfen zum Besuch derselben nicht gewähren können.

**DNR. 16. 3. 1927.****Dirigentenkurs betr.**

Für Dirigenten badischer evang. Kirchchöre findet vom 22. bis 30. April d. J. ein Dirigierübungskurs mit beschränkter Teilnehmerzahl am Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität Heidelberg statt.

Anmeldungen zur Teilnahme sind unter Angabe der musikalischen Vorbildung und der bisherigen Tätigkeit bis spätestens 1. April d. J. an den Landeskirchenmusikdirektor Dr. Poppen in Heidelberg, Blumentalstr. 5, zu richten.



# Zusammenstellung der kirchlich-statistischen Nachweisungen

für das

## Kalenderjahr

### 1925.

#### Bemerkungen:

1. Spalte 3. Die Angaben gründen sich auf das Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925.
2. Spalte 7. Die Unterschiede der Spalten a und b rühren meistens von Überführung auswärts Verstorbener in die Heimat her.

Die Zusammenstellung ist nach dem Stand der Kirchenbücher zum 31. Dezember 1925 aufgestellt. Die Angaben sind in der Regel in der ersten Spalte in der Reihenfolge der Gemeinden angegeben. Die Gemeinden sind in der Reihenfolge der Einwohnerzahl absteigend angeordnet. Die Gemeinden sind in der Reihenfolge der Einwohnerzahl absteigend angeordnet. Die Gemeinden sind in der Reihenfolge der Einwohnerzahl absteigend angeordnet.



Ordnungszahl	Kirchenbezirk	Zahl der Landes- kirche ange- hörigen Evange- lischen	Eheschließungen und Trauungen					Geburten und					
			I. Bürgerliche Eheschließungen		II. Evang.-kirchliche Trauungen			I. Lebend geborene Kinder				II. Evang.	
			a	b	c	d	e	a	b	c	d	e	f
			rein evangelische Paare	Mischehen (1 Eheteil evang.)	rein evang. Paare	Mischehen (1 Eheteil evang.)	Vertragungen von Trauungen	aus rein evang. Ehen	aus Mischehen (1 Eheteil evang.)	inneh- liche von evang. Müttern	Zahl aller Geborenen	Zahl aller Betroffenen	aus rein evang. Ehen
1	Abelsheim . . . . .	7214	35	6	34	2	—	107	17	7	131	124	108
2	Baben . . . . .	21041	68	111	59	51	—	211	228	32	471	362	204
3	Bogberg . . . . .	7834	43	1	41	1	—	150	4	7	161	163	151
4	Bretten . . . . .	24937	158	12	146	7	—	450	29	28	507	498	448
5	Durlach . . . . .	39703	271	67	256	49	—	662	98	82	842	794	655
6	Emmendingen . . . . .	29394	191	40	179	14	—	498	80	37	615	590	506
7	Eppingen . . . . .	12420	78	7	70	3	—	281	15	22	318	308	277
8	Freiburg . . . . .	42449	200	233	209	98	1	533	376	138	1047	812	523
9	Heidelberg . . . . .	51214	391	249	443	115	1	776	395	321	1492	1260	760
10	ornberg . . . . .	28723	137	77	139	37	—	400	105	67	572	530	409
11	Karlsruhe-Land . . . . .	26927	153	20	152	11	—	540	36	68	644	638	540
12	Karlsruhe-Stadt . . . . .	79695	463	405	460	164	—	927	665	232	1824	1505	898
13	Konstanz . . . . .	19852	52	122	45	49	—	190	234	25	449	317	185
14	Ladenburg-Weinheim . . . . .	30661	168	73	152	45	—	466	177	38	681	598	459
15	Lahr . . . . .	31276	156	84	138	45	—	412	160	52	624	541	423
16	Lörrach . . . . .	35886	196	86	186	41	—	555	173	49	777	736	519
17	Mannheim . . . . .	129589	650	843	525	275	—	1265	1188	381	2834	2250	1261
18	Mosbach . . . . .	21781	124	23	121	13	—	454	48	26	528	492	440
19	Mühlheim . . . . .	16583	84	25	85	14	—	252	59	20	331	316	259
20	Nekarbischofsheim . . . . .	11193	74	11	68	9	—	229	17	20	266	255	227
21	Nekargemünd . . . . .	19158	117	15	105	4	—	370	28	26	421	420	374
22	Oberheidelberg . . . . .	44708	273	103	258	61	—	699	193	108	1000	952	728
23	Pforzheim-Land . . . . .	22627	131	6	129	1	—	361	11	55	427	394	338
24	Pforzheim-Stadt . . . . .	64044	355	146	265	57	—	791	193	138	1122	926	710
25	Rheinbischofsheim . . . . .	28612	185	36	175	17	—	375	65	64	504	485	382
26	Schoffheim . . . . .	20662	120	74	117	39	—	262	79	36	377	337	262
27	Sinsheim . . . . .	16905	89	15	89	6	—	342	18	21	381	372	340
28	Wertheim . . . . .	10500	56	5	54	2	—	190	21	17	228	224	196
		895588	5018	2895	4700	1230	2	12748	4712	2117	19577	17229	12612
		+ 21*											
		895609											

\*) Die Zahl der Evangelischen in Stein a. R. blieb bei den Prozentberechnungen außer Betracht, da dieser Ort von Württemberg aus pastoriert wird.



Taufen			Konfirmationen				Sterbefälle und Bestattungen von Evangelischen				Kirchgänger			Kirchenbezirk (wiederholt)
Taufen			a im ganzen	b darunter Kinder aus Mischehen	c unterlassene Konfirmation	d Konfirmationsverlagungen	a Verstorbene	b Bestattungen mit kirchl. Amtshandlung			a in den Hauptgottesdiensten	b in sämtlichen Gottes- diensten des Jahrs	zu a in Prozent der Seelenzahl	
g aus Mischehen (1 Eheheil evang.)	h uneheleiche von evang. Vätern	i Taufverlagungen						in ganzen	darunter Erdbestattungen	darunter Feuerbestattungen				
10	6	—	141	6	—	—	93	94	94	—	2668	3299	36,9	
128	30	—	317	90	1	—	294	274	201	73	3097	3857	14,7	Baden.
4	8	—	163	3	—	—	116	116	116	—	3509	4883	44,8	Borberg.
22	28	—	549	21	1	—	365	365	365	—	6878	9872	27,6	Bretten.
65	74	—	944	74	—	1	427	434	434	—	6851	10162	17,2	Durlach.
47	37	—	655	34	—	—	389	390	388	2	6072	8009	20,7	Emmeningen.
10	21	—	273	4	—	—	167	173	173	—	3354	5042	27,0	Eppingen.
168	121	—	717	114	—	1	595	499	442	57	6459	9763	15,2	Freiburg.
185	315	—	960	150	—	—	887	577	512	65	5705	8763	11,1	Heidelberg
55	66	—	600	74	1	—	378	357	357	—	5386	7801	18,7	Hornberg.
28	70	—	603	24	—	—	360	360	359	1	6347	9693	23,6	Karlsruhe-Land.
381	226	—	1384	347	2	1	1181	1172	1095	77	7542	15173	9,5	Karlsruhe-Stadt.
132	30	—	305	89	2	—	205	211	198	13	3125	4152	15,7	Konstanz
101	38	—	674	92	—	—	326	333	332	1	4811	7012	15,7	Ladenburg-Weinb.
71	47	—	601	72	—	—	430	413	410	3	6563	9466	21,0	Lahr.
136	51	—	740	92	3	—	447	442	442	—	5412	7567	15,1	Lörrach.
637	352	—	2674	710	1	4	1267	1311	1124	187	7518	13614	5,8	Mannheim.
27	25	—	533	30	—	—	283	292	291	1	5640	8038	25,9	Mosbach.
34	23	—	306	28	—	—	227	221	219	2	3049	3551	18,4	Mühlheim.
8	20	—	240	7	1	—	143	145	145	—	3919	5114	35,0	Neckarbischofsheim.
21	25	—	464	26	—	—	261	264	264	—	5075	6919	26,5	Neckargemünd.
117	107	—	1071	114	1	—	420	447	445	2	9053	12622	20,2	Oberheidelberg.
3	53	—	552	20	—	—	239	251	251	—	5007	7626	22,1	Pforzheim Land.
98	118	—	1248	148	1	1	526	518	429	89	4968	5740	7,8	Pforzheim Stadt.
42	61	—	571	33	—	—	350	357	356	1	4606	6951	16,1	Rheinbischofsheim.
40	35	—	407	45	—	—	257	256	255	1	3044	4229	14,7	Schopfheim.
12	20	—	421	24	1	—	231	230	230	—	5655	7432	33,5	Sinsheim.
11	17	—	239	6	—	—	141	138	138	—	3842	5171	36,6	Wertheim.
2593	2024	—	18352	2477	15	8	11005	10640	10005	575	145155	211521	16,2	



1 Ordnungszahl	2 Kirchenbezirk	9 Abendmahlsgäste				10 Kinder- gottesdienste		11 Christenlehren			12 Kirchen- u. Kasualopf.		
		a Gesamtzahl (einschl. Hauskommunionen)	darunter			zu a: in % der Seelenzahl	gehalten		a zum Besuch sind ver- pflichtet Jahrgänge	b regelmäßig nehmen teil Jahr- gänge der	c Söhne Töchter	B.M. g	auf den Kopf der Seelen- zahl entfallen
			b männlichen	c weiblichen	d Hauskommunionen		a	b durch Laien (Sonntagschule)					
1	Abelsheim . . . . .	4819	2194	2625	105	66,8	6	3	3-4	2-3	3-4	3790	52,5
2	Baden . . . . .	7827	2769	5058	481	37,2	6	2	2-3	2-2 1/2	2-3	11879	56,5
3	Vogberg . . . . .	6458	3024	3434	149	82,4	2	2	3-4	3-4	3-4	3914	50,0
4	Bretten . . . . .	13241	5976	7265	455	53,1	3	17	2-4	2-4	2-4	15395	61,7
5	Durlach . . . . .	13993	5383	8610	486	35,2	4	15	2-4	1 1/4-4	1 1/2-4	25388	63,9
6	Emmendingen . . . . .	14783	6578	8205	366	50,3	7	6	3-4	2 1/2-4	3-4	16084	54,7
7	Eppingen . . . . .	6831	3047	3784	123	55,0	4	6	2-4	2-4	2-4	6296	50,7
8	Freiburg . . . . .	16556	6402	10154	511	39,0	6	8	2-4	2-3	2-3	20905	49,2
9	Heidelberg . . . . .	16692	5722	10970	315	32,6	8	3	2-3	2-3	2-3	23789	46,4
10	Hornberg . . . . .	13947	5939	8008	432	48,6	11	5	3-4	2-4	2-4	23407	81,5
11	Karlsruhe-Land . . . . .	12556	4989	7567	325	46,6	10	10	3-4	2-4	2 1/2-4	19116	71,0
12	Karlsruhe-Stadt . . . . .	32940	10646	22294	872	41,3	6	2	1-2	1-2	1-2	31590	39,6
13	Konstanz . . . . .	7399	2847	4552	249	37,3	13	1	2-3	1-3	2-3	10908	54,9
14	Ladenburg-Weinheim . . . . .	14210	5687	8523	244	46,3	8	9	2-4	1 1/2-4	1 1/2-4	13655	44,5
15	Lahr . . . . .	1737	7492	10445	605	57,4	5	10	2-4	1-4	1-4	18239	58,3
16	Lörrach . . . . .	13193	5408	7785	345	36,8	14	13	2-3	1-3	2-3	21293	59,3
17	Mannheim . . . . .	26643	8843	17800	844	20,5	9	2	1-3	1-3	1-3	32934	25,4
18	Mosbach . . . . .	14907	6408	8499	445	68,4	4	13	2-4	2-4	2-4	12507	57,4
19	Müllheim . . . . .	7080	3060	4020	169	42,7	3	10	2-4	2-4	2-4	11222	67,7
20	Neckarbischofsheim . . . . .	7364	3457	3907	245	65,3	6	8	3-4	3-4	3-4	6525	58,3
21	Neckargemünd . . . . .	12634	5506	7128	197	65,9	6	5	2-4	2-4	2-4	11579	60,4
22	Oberheidelberg . . . . .	26989	11072	15917	470	60,4	11	8	2-4	1 1/2-4	1 3/4-4	25061	56,1
23	Pforzheim-Land . . . . .	9196	3422	5774	329	40,6	6	13	2-4	2-3	2-4	13934	61,6
24	Pforzheim-Stadt . . . . .	12739	3989	8750	726	19,9	6	4	1-3	1-2	1-2	26447	41,3
25	Rheinbischofsheim . . . . .	12531	5333	7198	175	43,8	9	3	2-3	1 1/2-3	2-3	13949	48,7
26	Schopfheim . . . . .	9012	3796	5216	193	42,6	9	10	2-3	2-3	2-3	13606	65,8
27	Sinsheim . . . . .	11661	4949	6712	270	69,0	4	14	3-4	2-4	3-4	9396	55,6
28	Wertheim . . . . .	7884	3569	4315	146	75,1	4	1	2-4	2-4	2-4	4756	45,3
		372022	147507	224515	10272	41,5	190	203	1-4	1-4	1-4	447564	50,0



Kollekten					Sammlungen und Gaben						Kirchenbezirk (wiederholt)
vom Oberkirchenrat		c Orts- u. Bezirkskollekten	Summe von a—c	auf den Kopf der Seelenzahl entfallen	a für den Guitab-Adolf- Verein	b für die äußere Mission	c für sonstige kirchliche Vereine	d für and. religiöse, kirchl. und wohltätige Zwecke	Summe von a—d	auf den Kopf der Seelen- zahl entfallen	
a gebotene	b empfohlene										
R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	℥	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	℥	
1724	40	447	2211	30,6	522	1770	784	2004	5080	70,4	Abelsheim.
5149	479	1907	7535	35,8	1431	2599	2706	31095	37831	179,8	Baden.
2402	158	706	3266	41,7	551	1259	1822	2728	6360	81,2	Bogberg.
6880	704	1978	9562	38,3	1389	6984	2926	15205	26504	106,3	Bretten.
7262	284	1348	8894	22,4	4049	12655	5877	15005	37586	94,7	Durlach.
5941	142	1890	7973	27,1	1908	3126	3950	14876	23860	81,2	Emmendingen.
3539	41	642	4222	34,0	1186	4028	2169	4036	11419	91,9	Eppingen.
9978	229	4297	14504	34,2	4977	6889	33225	26262	71353	168,1	Freiburg.
8409	41	4206	12656	24,7	3830	1831	5513	57717	68891	134,5	Heidelberg.
7462	59	3863	11384	39,6	4345	3192	4863	11747	24147	84,1	Hornberg.
5084	65	1494	6643	24,7	2630	11681	5201	12457	31969	118,7	Karlsruhe-Land.
13617	115	4146	17878	22,4	2921	9862	19810	43927	76520	96,0	Karlsruhe-Stadt.
3435	93	911	4439	22,4	2407	1008	4457	34132	42004	211,6	Konstanz.
6476	139	2779	9394	30,6	2489	2084	4719	18938	28230	92,1	Ladenburg-Weinhm.
8362	345	3157	11864	37,9	3164	4602	4917	21692	34375	109,9	Lahr.
8536	377	2235	11148	31,1	3353	6451	8918	9888	28610	79,7	Lörrach.
14411	665	10234	25310	19,5	8336	7350	37205	68048	120939	93,3	Mannheim.
7543	361	3621	11525	52,9	2317	2666	9478	26046	40507	186,0	Mosbach.
4264	155	1658	6077	36,6	1662	2537	2637	3371	10207	61,5	Müllheim.
4729	128	1056	5913	52,8	1362	3100	2382	2568	9412	84,1	Neckarbischofsheim.
5576	32	1538	7146	37,3	984	1588	3396	7331	13299	69,4	Neckargemünd.
7184	713	2777	10674	23,9	1663	4214	4077	39304	49258	110,2	Oberheidelberg.
4659	350	2471	7480	33,1	1108	8289	2566	17321	29284	129,4	Pforzheim-Land.
9234	—	1988	11222	17,5	3090	5710	9670	29173	47643	74,4	Pforzheim-Stadt.
5983	216	3181	9380	32,8	2549	3295	10516	9570	25930	90,6	Rheinbischofsheim.
3407	—	831	4238	20,5	1753	2224	1400	24469	29846	144,4	Schopfheim.
5983	65	1554	7602	45,0	1679	4306	3954	8243	18182	108,0	Sinzheim.
2991	113	652	3756	35,7	904	1546	959	4564	7973	75,9	Wertheim.
180220	6109	67567	258896	28,3	68559	126846	200097	561717	957219	106,9	

Buchdruckerei J. J. Neiff in Karlsruhe.